

Verfasser:
Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe, Jenny Jungnitz

Stand: 03.03.2022

Az. 6095625

Beteiligung:

Anton Buck , Ayashwarya Ramesh Prabhu, Dr. Andreas Thiel-Böhm

Betriebsausschuss Ravensburger Verkehrs- und Versorgungs- betriebe	16.03.2022	öffentlich
---	------------	------------

Einführung On-Demand Angebot als Teil des Gesamtverkehrskonzeptes Altstadt und Nordstadt

Beschlussvorschlag:

1. Zur Durchführung des On-Demand Verkehrs bedarf es rollenden Materials in Form von zwei Kleinfahrzeugen (8+1 Sitzer). Der Kauf der Fahrzeuge erfolgt durch den Verkehrsbetrieb Hagmann. Der Beauftragung des Verkehrsbetriebes Hagmann zur Fahrzeugbereitstellung in Höhe von rund 50 T€ / Jahr netto wird zugestimmt.
2. Um die Fahrgastnachfrage zu steuern, ist eine vernetzte Software Voraussetzung. Es ist eine Schnittstelle zur bereits existierenden Mobilitätsplattform tws.mobil vorgesehen.

Der Softwarevergabe an die Firma PPS/EDV Planung, Programmierung, Schulung GmbH, Braunschweig inklusive einer 3-jährigen Wartung für insgesamt 98.120 € netto wird zugestimmt.

3. Der Beauftragung an den Verkehrsbetrieb Hagmann zur Fahrgestellung in Höhe von rund 250 T€ / Jahr netto wird zugestimmt

Sachverhalt:

1. Ausgangssituation

In seiner Sitzung vom 10.03.2021 wurde im Betriebsausschuss der Grundsatzbeschluss für das ÖPNV-Gesamtkonzept gefasst. Teil des Grundsatzbeschlusses war die Umsetzung eines On-Demand-Angebotes für die Altstadt und die Nordstadt. Gerade in den zum Teil engen Straßenzügen der Altstadt ist eine Anbindung an das bestehende ÖPNV-Angebot mit normalen Busgefäßgrößen nicht möglich. Das On-Demand-Angebot kann hier Alternativen bieten, Lücken schließen und die Erreichbarkeit der Innenstadt mit dem ÖPNV verbessern. In diesem Zusammenhang werden die Linien 9 (Ummenwinkel) und 11 (EK) eingestellt. Die beiden Linien werden nur sehr schwach nachgefragt und bieten auch nur ein Basisangebot an Verkehrsleistung. Mit dem On-Demand-Angebot besteht auch in diesen Gebieten die Möglichkeit, das Angebot zu attraktivieren. Gerade bezüglich der Linie 11 zu den Kliniken wird immer wieder der Wunsch geäußert, ein verbessertes Fahrangebot zur Verfügung zu stellen. Das On-Demand-Angebot soll zum nächsten Fahrplanwechsel im Dezember 2022 starten.

2. Fahrzeuge

Nach einer umfassenden Marktrecherche bezüglich möglicher Fahrzeuge, welche derzeit in On-Demand-Verkehren genutzt werden, konnte ein Anforderungskatalog für den Einsatz in Ravensburg erarbeitet werden. In Zusammenarbeit mit Verkehrsbetrieben, Fuhrparkmanagern, aber auch mit Fahrdienstleistern von mobilitätseingeschränkten Zielgruppen, wurden diverse Fahrzeuge besichtigt und Probe gefahren. Dabei haben sich vor allem Merkmale wie die Sitzplatzanzahl, ÖPNV-Standardausstattung, Niederflurtechnik und Einstiegsoptionen (Metrotüren) als für den Fahrgast wichtig herausgestellt. Fahrzeuge mit 8+1 Sitzen erweisen sich als besonders interessantes Angebot, da hier viele Fahrgäste in einem Fahrzeug befördert werden können, aber noch Fahrer ohne Fahrerlaubnis für Busse einsetzbar sind. Um das Angebot auch mobilitätseingeschränkten Nutzern zu eröffnen, soll die Niederflurtechnik kombiniert mit einem seitlichen Einstieg als Metrotürenausrüstung genutzt werden.

Der Fokus lag vor allem darauf, das Angebot einer möglichst großen Nutzerschaft zu eröffnen. Der derzeitige Fahrzeugmarkt gibt aber noch keine Kombination der gewünschten Ausstattungsmerkmale mit einer E-Antriebstechnik her. Aus diesem Grund sind für die Pilotphase (3 Jahre) und zur Einführung dieser neuen Angebotsform zwei Diesel-Fahrzeuge vorgesehen.

Da die RVV selber nicht direkt über einen eigenen Fahrzeugbestand verfügt, ist es sinnvoll, die On-Demand-Fahrzeuge betrieblich beim Verkehrsbetrieb Hagmann anzusiedeln und durch diesen zu beschaffen. Der dortige Betriebshof verfügt über die notwendige Infrastruktur (u.a. Waschstraße, Werkstatt für Kleinreparaturen), um die Fahrzeuge betriebsbereit zu halten. Das Team vom Verkehrsbetrieb Hagmann kann die On-Demand-Fahrzeuge in ihren Service- und Wartungszyklen mit einplanen. Im Gegenzug erhält der Verkehrsbetrieb Hagmann ein entsprechendes Entgelt von RVV in Höhe von rd. 50 T€/Jahr netto.

3. Software

Um einen Fahrgastwunsch mit einem Fahrangebot zusammenzubringen werden vernetzte Routenplanungs-, Kommunikations-, Buchungs- und Abrechnungslandschaften benötigt. Dies ist das technische Herzstück des On-Demand-Angebotes. Mit Hilfe von Hintergrundberechnungen werden die Routen kalkuliert und kombiniert. Die Kommunikationsschnittstelle informiert danach die Fahrgäste und den Fahrer.

Für den Überblick dieser am Markt befindlichen Softwarelösungen fand ein Austausch mit dem Verkehrsverbund bodo statt. Dieser bringt bereits Erfahrung aus dem Landkreis Bodenseekreis

mit. In der Vergangenheit sind diese Angebotsformen und Softwareanbieter bereits geprüft wurden. Im Rahmen einer eigenen Vorstellungsveranstaltung wurden fünf aktuelle Anbieter dieser Softwarelösungen eingeladen. Es erwies sich als vorteilhaft, die bestehende Mobilitätsplattform tws.mobil vorzulagern. Die On-Demand-Software-Lösungen treten oftmals als eigene Mobilitätsplattform auf. Da im Falle von Ravensburg bereits eine Mobilitätsplattform existiert, können hier Synergien ausgeschöpft werden, wenn die On-Demand-Software eine Schnittstelle hat. Bereits bestehende vor- und nachgelagerte Prozesse, wie Anmelde- und Abrechnungsprozesse, sind schon auf tws.mobil vorhanden. Dieser Prozessaufbau muss nicht erneut programmiert werden. In anderen Städten, wie beispielsweise in Aachen, wird die Kombination aus bestehender Mobilitätsplattform und Ergänzung um ein On-Demand-Angebot bereits umgesetzt. Des Weiteren erweist es sich als vorteilhaft, eine Software zu integrieren, welche es betrieblich ermöglicht, so viele Anpassungen wie möglich vor Ort vornehmen zu können. Dazu zählt u.a. die Berücksichtigung von Baustellen und Straßensperrungen, damit auf Veränderungen schnellstmöglich reagiert werden kann.

Die Ausschreibung wurde im Rahmen einer Verhandlungsvergabe nach UVgO durchgeführt. Im Rahmen der Ausschreibung hat sich der Softwareanbieter PPS/EDV Planung, Programmierung, Schulung GmbH beworben. Die Firma PPS mit Sitz in Braunschweig befasst sich seit 30 Jahren mit Software-Lösungen im ÖPNV-Umfeld. Auch die Programmierung von On-Demand-Verkehren, wie beispielsweise des „night rider“ in Belgien, wurde von PPS entwickelt. Ebenso stammt die On-Demand-Software in Aachen inklusive Anbindung an Better Mobility, der Basissoftware von tws.mobil, von PPS. Die Kosten belaufen sich einmalig auf 77.000 € netto. Die laufenden Kosten ab dem 2. Jahr liegen bei 10.560 € netto jährlich. Die Kosten für die 3-jährige Pilotphase belaufen sich somit auf 98.120 € netto.

4. Fahrerkonzept

Um das derzeit geplante tägliche Verkehrsangebot (Mo-Sa 7-18 Uhr, So/Fe 13-18 Uhr) mit zwei Fahrzeugen zu sichern, bedarf es 4 Fahrer. Damit wäre ein 2-Schichtbetrieb möglich. Ebenso ist die Abdeckung von Ersatzzeiten wie Urlaub und Krankheit dadurch gegeben. Die Fahrer benötigen einen Führerschein der Klasse 3.

Da bereits heute beim Verkehrsbetrieb Hagmann Schicht- und Umlaufpläne der bestehenden ÖPNV-Verkehre zusammenlaufen, ist es sinnvoll, auch das Fahrpersonal des On-Demand Angebotes dort anzusiedeln. Freie Fahrerkapazitäten beim Verkehrsbetrieb Hagmann zu bestimmten Tageszeiten führen zu Synergieeffekten. Anstatt 4 Fahrer sind nur 2 zusätzliche Fahrer einzustellen. Über ein Qualifizierungsangebot besteht auch die Chance, das Fahrpersonal im Sinne der ÖPNV-Anforderungen auszubilden und perspektivisch den Busführerschein zu ermöglichen.

Für die Fahrgestellung wird der Verkehrsbetrieb Hagmann RWV rd. 250 T€ / Jahr netto in Rechnung stellen.

Kosten und Finanzierung:

Das On-Demand-Angebot führt in der Sparte Busverkehr der RWV zu einer zusätzlichen Belastung von rd. 300 T€/Jahr. Berücksichtigt sind hier die eingesparten Kosten aufgrund der Einstellung der Linien 9 und 11 sowie Einnahmen aus der Bewirtschaftung von Scheffelplatz und Bechtergarten. Im Nachtragsplan 2021/ 2022 wurde bereits eine zusätzliche Belastung in dieser Größenordnung für die Jahre 2022ff angesetzt.

Anlage/n:

Keine